

Internationales Fußballturnier: Kicken und helfen 27 E-Jugend-Teams unterstützen die Deutsche KinderKrebshilfe



Siegen (nl) – Vom 2. bis 4. März 2007 findet in der Giersberghalle in Siegen ein ganz besonderes Fußballturnier statt: Die Nachwuchsteams von 14 Bundesligisten, vier Zweitligisten, Ajax Amsterdam und acht Teams aus dem Siegerland treten in einem E-Jugend-Hallen-Fußballturnier zu Gunsten der Deutschen KinderKrebshilfe an. Ausrichter des Turniers ist die E-Jugend der Turn- und Sportgemeinschaft (TSG) Adler Dielfen. Der nordrhein-westfälische Ministerpräsident Dr. Jürgen Rüttgers hat die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen. Die Gastgeber besuchten bereits im Vorfeld des Turniers die Kinder-Onkologie des Universitätsklinikums Köln. Hier informierten sie sich über das Thema „Krebs im Kindesalter“ und verschenkten 20 Trikots ihrer Lieblingsfußballer.

Unter dem Motto „Freunde für das Leben“ spielen die E-Jugend-Mannschaften namhafter Vereine beim Hallenturnier in Siegen in 108 Begegnungen für die Deutsche KinderKrebshilfe. Mit dabei sind die Jugendmannschaften von Bayer 04 Leverkusen, 1. FC Köln, Borussia Dortmund, Borussia Mönchengladbach, VfL Bochum, Eintracht Frankfurt, 1. FC Kaiserslautern, Alemannia Aachen, Rot-Weiss Essen, Arminia Bielefeld, TSV 1860 München, 1. FC Nürnberg, Energie Cottbus, Hamburger SV, VfL Wolfsburg, SV Werder Bremen, FC Schalke 04 und Ajax Amsterdam. Auch vier Mannschaften aus Siegen – zwei Teams der TSG Adler Dielfen, die Sportfreunde Siegen und der SV Ottfingen – nehmen an dem Turnier teil. „Wir freuen uns als kleiner Verein sehr, uns einmal sportlich mit Mannschaften aus ganz Deutschland messen zu können. Dass wir damit gleichzeitig krebskranken Kindern helfen, ist fantastisch“, so TSG-E-Jugend-Trainer Claus Zarmutek, der früher aktiv beim SV Ottfingen und bei den Sportfreunden Siegen spielte. **Bilder zur Aktion „Freunde für das Leben“ unter**

www.MACHdochMIT.de

Außerdem können sich im Rahmen einer Wild-Card-Aktion vier der Siegerländer und Wittgensteiner E-Jugend-Vereine, die selbst eine Benefiz-Aktion zu Gunsten der Deutschen KinderKrebshilfe durchgeführt haben, für das Turnier qualifizieren. Am 21. Februar 2007 wird der ehemalige Bundesligaprofi Dirk Lottner innerhalb einer Verlosung die vier Teams, die am Turnier teilnehmen können, ziehen. Neben den 108 Turnierspielen werden die Spieler des Regionalkaders der Sportfreunde Siegen in einem Einlagespiel auf prominente Fußballspielerinnen und Fußballspieler treffen. Am 3. März 2007 treten sie unter anderem gegen Dirk Lottner und Shary Reeves (Moderatorin von „Wissen macht Ah!“, WDR) an.

Um einen möglichst großen Erlös zu erzielen, verzichten alle teilnehmenden Mannschaften auf die Erstattung ihrer Reisekosten. Der hierfür üblicherweise vorgesehene Betrag und von Sponsoren bereits aufgebrauchte Betrag wird ebenfalls an die Deutsche Kinderkrebshilfe gespendet.

Im Rahmen der Sport-Initiative DoppelPASS „Präsent. Aktiv. Sozial. Selbstbewusst.“ bieten ehrenamtliche Helfer zusammen mit der Deutschen Krebshilfe während des Turniers gesunde Snacks an. Zusätzlich werden erfrischende und vitaminreiche Saftcocktails gemixt. Auf Wunsch der Kinder der TSG Adler Dielfen soll gezeigt werden, wie lecker gesunde Ernährung sein kann. Denn neben Sport ist auch eine ausgewogene Ernährung wichtig für eine gesunde und aktive Lebensweise - genauso wie das Nicht-rauchen.

Bonn, 31. Januar 2007